

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 66 (1940)
Heft: 39

Artikel: [s.n.]
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-477603>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Willi

Die neueste modische Errungenschaft ist das „sehr aparte, höchst elegante Luftschutzraumkostüm“

„Luisli, es isch Alarm, mir müesse sofort i Chäller!“
 „Lieber hie stärke, als mi mit mim letschtjährige
 Herbschtcostüm der Frou Meyer ga zeige!“

Am letzten Sonntag verirrte ich mich in die Kunstausstellung. Alle Gemälde waren mit Aufschrift versehen, die auch Preisangabe enthielt.

In einer Ecke sehe ich zwei Herren, die lachend auf ein Bild hinweisen. Ich wundere mich, was wohl ihre Heiterkeit erweckt, und nachdem sie sich verzogen, lese ich bei dem betreffenden Bild: «Meine Gattin — unverkäuflich». Lurei



Suchst du Erholung, Rast und Ruh'
 für deine müden Glieder,
 und schöne Ferien noch dazu:
 Lass' in RAGAZ dich nieder!

Verkehrsbureau Bad Ragaz Telefon 812 04

Ein älterer Herr sitzt im Zug. Ihm gegenüber hat sich eine Mutter mit ihrem Baby niedergelassen. Das Kleine schreit aus vollem Halse, den Mund dem Herrn zugekehrt. Der Herr hat Bakterienfurcht. «Hat das Kind vielleicht eine ansteckende Krankheit?» fragt er ängstlich.

«Sind Sie froh, wenn Sie angesteckt werden», sagt die Mutter, «die Kleine bekommt Zähne.»
 Hersu